



neu

Hochbau (Lehrberuf) - Lehrzeit: 3 Jahre

Andere Bezeichnung(en): früher: MaurerIn

Berufsbeschreibung:

Die Ausbildung im Lehrberuf Hochbau ist ab 1. Jänner 2020 möglich.

HochbauerInnen errichten Bauwerke und Bauwerksteile wie z. B. Wohn- und Bürogebäude, Straßen, Brücken-, und Tunnelanlagen oder Kanal- und Entwässerungsanlagen. Sie verarbeiten Natursteine, gebrannte Ziegel, Beton, Leichtbeton und andere Formsteine. Sie sind außerdem für die Wärmedämmung und für das Verputzen von Wänden zuständig. Neben dem Neubau von Bauwerken zählen auch Reparatur-, Restaurierungs- und Umbauarbeiten an Bauwerksteilen zu ihren Aufgaben. HochbauerInnen arbeiten in Betrieben des Baugewerbes im Bereich Hoch-, Tief- oder Wasserbau. Sie arbeiten vor Ort auf Baustellen mit Berufskolleginnen und -kollegen sowie mit verschiedenen Fach- und Hilfskräften des Bauwesens zusammen.

Die wichtigsten Tätigkeiten und Aufgabenbereiche auf einen Blick:

- Baustelle einrichten und absichern, Arbeitsgerüste aufbauen
- Baumaterialien und Maschinen zur Baustelle transportieren
- Mörtel und Beton herstellen (anmischen)
- Fundamente ausheben und betonieren
- Mauerwerke aus Ziegel, Natursteine, Beton, Stahlbeton oder Betonfertigteilen aufstellen
- Deckenkonstruktionen aufstellen
- Fertigteile für Decken, Wände, Stützteile, Pfeiler etc. aufstellen und befestigen
- Schornsteine, Bögen und Gewölbe Errichten, Treppen einbauen
- Isolierplatten und Wärmedämmstoffplatten montieren
- Innen- und Außenverputzungen durchführen
- Estriche für Fußböden herstellen
- Abbruch- und Stemmarbeiten durchführen





- Sanierungs- und Renovierungsarbeiten an beschädigten oder historischen Bauwerkteilen durchführen
- Baumaschinen und -geräte bedienen, reinigen, pflegen und warten

Arbeitsumfeld/Arbeitsorte:

HochbauerInnen arbeiten für Klein- und Mittelbetriebe des Baugewerbes und für Betriebe der Bauindustrie. Sie werden bei kleineren Bauten ebenso eingesetzt wie auf Großbaustellen, wo sie im Team (Bautrup) mit Berufskolleginnen und -kollegen sowie mit verschiedenen Fach- und Hilfskräften der Baubranche zusammen arbeiten, siehe BetonbauerInnen (siehe Betonbau (Lehrberuf), BetonbauspezialistIn (Lehrberuf)), TiefbauerInnen (Tiefbau (Lehrberuf)), TiefbauspezialistIn (Lehrberuf)), Zimmerer/Zimmerinnen (Zimmerei (Lehrberuf)), PolierIn, BautechnikerIn, BaumeisterIn, aber auch SpenglerIn (Lehrberuf) und ArchitektIn.

HochbauerInnen sind überwiegend im Freien tätig und dabei verschiedenen Witterungsverhältnissen wie Hitze, Kälte, Nässe, Zugluft sowie Lärm und Staub ausgesetzt. Teilweise sind sie auch in größeren Höhen auf Gerüsten tätig, dazu müssen sie trittsicher und schwindelfrei sein.

Wie in den meisten Bauberufen ist auch für HochbauerInnen eine gewisse Mobilität erforderlich, weil sich Baustellen meist an unterschiedlichen Orten befinden und auch weiter vom Betriebsstandort oder dem eigenen Wohnort entfernt sein können.

- ❖ Nähere Informationen unter:
www.kaernten.bic.at
- ❖ Lehrbetriebsübersicht:
www.wko.at/lehrbetriebsuebersicht
- ❖ Lehrstellenbörse:
www.wko.at/lehrstellen
- ❖ Lehrlingseinkommen:
<http://www.ewaros.at/lehrlingseinkommen/>

